

**Mit
Theater
die Welt
erleben!**

**Biblische
Geschichten
mit Theater
erlebbar
machen!**

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Kita „Verheißung“ ist eine kleine Kita im Hamburger Stadtteil Niendorf. Als Teil der Niendorfer Kirchengemeinde sind wir eine Kita mit einem evangelischen religionspädagogischen Konzept. Da wir jedoch am 01.07.2016 einen Neubau bezogen haben und wir als dynamisches Team ein Herz für „Theaterpädagogik“ haben, haben wir begonnen uns gleichzeitig zu einer „Theater-Kita“ zu entwickeln, denn Theater und Religionspädagogik passen phantastisch zusammen!

Das bedeutet, dass uns das Ziel gesetzt haben in den nächsten fünf Jahren die Vielfalt der theaterpädagogischen Methoden zu erproben, zu reflektieren und weiterzugeben. Das heißt beispielsweise, dass wir am Tag nach unserer Andacht biblische Geschichten nachspielen und dass wir uns gegenseitig Geschichten des Alltags und aus Büchern erzählen und sie spielerisch entdecken.

Aus unserer Sicht ist Theaterpädagogik verbunden mit Sprache, Musik, Kreativität, Bewegung, Sacherziehung, Entspannung und vielem mehr.

Die folgende Präsentation versucht Ihnen einen Eindruck unseres Anliegens zu geben.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns!

**Durch
Theater
sprachliche
und
kulturelle
Barrieren
überwinden!**

Ev.-luth.
Theater-Kita „Verheißung“
Kirchengemeinde Niendorf


Evangelische **Kinder** tagesstätten
Mit Gott groß werden.

... und mit Theater Brücken zwischen Menschen bauen!

Theater

theaterpädagogisch
impulsorientiert
familiennah

Sprache

Tanz

Bewegung

Musik

Lernwerkstatt

Kunst

Spielen

Werken

Wahrnehmung

Selbstwirksamkeit

Selbstbewusstsein

Gemeinschaftssinn



Unser Team...

... besteht ab Sommer 2016
aus **sieben kreativen Menschen** in Krippe,
Elementarbereich und Büro

Wir bringen unsere Erfahrungen
aus den Bereichen **Theater- und
Religionspädagogik, Musik, Tanz,
Musical, kreatives Gestalten und
Entspannung** zusammen und
bringen dadurch unser Konzept
zum Klingen!

Wir versuchen uns
mit anderen
Kulturschaffenden
zu vernetzen,
auszutauschen,
und zu
inspirieren.

Raumaufteilung: Funktionsecken Ele-Bereich

Snoozle-
Raum

Foyer als
„Piazza“ mit
Elternecke und
„Rezeption“

Frühstück
Snackzeit
und Gesell-
schafts-
spiele

Geschichten-
Schmiede

Treppe

Tische/
Stühle

Verkleidung,
Theater
und Tanz

Bau- und
Brio -Empore

Musik-
raum

Treppe

Lern-
werkstatt

Werken und
Handarbeiten

Kreativbereich

Staffeleien

Ausgangslage:

Unsere Beobachtungen in Kitas sind,

dass Kinder viel Freude daran haben sich zu verkleiden, in andere Rollen zu schlüpfen und Erlebtes zu verarbeiten,

dass Kinder beim Theaterspielen Erstaunliches auf die Bühne bringen und durch Theateraufführungen / Bibeltheater Geschichten der Bibel und des Alltags erfahrbar werden,

dass die meisten Kita-Mitarbeiter/innen nicht ahnen, dass Theaterpädagogik viel mehr ist als Bühne, Verkleidung, Theaterstück, denn ...

Ein Lied singen
ist noch keine
musikalische
Früherziehung...

Zählen allein ist
auch keine
mathematische
Bildung ...

... und Verkleidung, Bühne,
Theaterstück sind auch nur
ein kleiner Ausschnitt von
Theaterpädagogik ...

... hinter der ein riesiger Schatz an Methodenvielfalt steht, die noch viel zu wenig Anwendung findet und noch viel zu wenig erprobt und reflektiert wird.



Theaterpädagogik beinhaltet Methoden
für

sprachlichen Ausdruck und Artikulation

Körpersprache

die Sensibilisierung und Vertrauen für die Gruppe

Rhythmisierung, Raumgefühl, Wahrnehmung, Konzentration

Hineinversetzen in andere Personen

Improvisation

„Geschichten erzählen und darstellen“

Musikalisches Erleben und Schaffen

Themen für andere Menschen transportieren

Theaterpädagogisches Grundkonzept der ev. -luth. Theater-Kita „Verheißung“

Mit Theaterpädagogik fördern wir:

- **Die Selbstkompetenz**
(Selbstwirksamkeit, Selbstbewusstsein, sich etwas zutrauen und sich selbst präsentieren, eigene Gefühle wahr nehmen, ausdrücken und reflektieren, in fremde Gefühle und Lebenswelten hineinversetzen, Meinungen zu anderen Menschen transportieren, Individualität)
- **die Sprachentwicklung**
(Wortschatz, Aussprache, Betonung, Sprachrhythmus und -melodie)
- **das Körpergefühl**
(Körpersprache, Körperausdruck, Körperbewusstsein, Beweglichkeit)
- **die Kreativität**
(Bühnen-Design handwerklich und ästhetisch, Kostüme, Maske, Verwandlung, Phantasie fördert Lösungsorientiertes Denken)
- **Die Intellektualität**
(Kreatives und bildliches Denken, Abstraktes Denken, Literaturverständnis)
- **Die Sozialkompetenz**
(gemeinsam als Gruppe etwas zu entwickeln, sich abzustimmen und zu bewirken)

... und
ganz
viel
Spaß...!

Musikalische
Förderung und
Darstellung

Bilderbuch-
betrachtungen

Tanz und
Bewegung

Atelier,
ästhetische
Bildung

Sprachförderungs-
angebote

Mit unserem
impulsorientierten Ansatz und dem
„theaterpädagogischen Fokus“
nutzen wir die folgenden Lernbereiche,
reflektieren sie auch unter
theaterpädagogischen Gesichtspunkten und
erhöhen dabei gleichzeitig unsere
Methodenvielfalt.

Werken und
Handarbeiten

Sacherziehung

So möchten wir Theater in der Kita umsetzen:

- Am Tag nach der Andacht, die ein Mal wöchentlich statt findet, erhalten die Kinder die Möglichkeit **die biblische Geschichte nachzuspielen**.
- Bei **Kita-Familiengottesdiensten** möchten wir **Theater** mit einbinden.
- **Einbindung der phantastischen Methoden bzw. Übungen / Spiele** der Theaterpädagogik in den **Kita-Alltag** (Morgenkreis, Angebote, Projekte etc.)
- **Entwickeln von eigenen Geschichten oder Geschichten aus Bilderbüchern**, die mit den Kindern auf die Bühne gebracht werden (das Aufführen und die Qualität der Aufführungen ist jedoch nachrangig, denn es geht nicht darum Kinder zu Stars zu machen und Leistungsdruck auszuüben. Vielmehr ist der Weg das Ziel!!!)
- **„Werk-Schau“**: Ein Mal im Monat möchten wir uns gegenseitig zeigen, was uns aus den Bereichen Theater, Musik, Religionspädagogik, Werken und Kunst beschäftigt.

So möchten wir Theater in der Kita umsetzen:

- **Regelmäßige Kinder-Theater-Besuche** mit entsprechender Vor- und Nachbereitung.
- Unser Ansatz spiegelt sich bei der **Kita-Einrichtung und Raumgestaltung** wider. Wenn Sie an einer Führung durch unsere Einrichtung teilnehmen möchten, melden Sie sich gerne per Email an!

Ziele für 2017:

- Gerne würden wir im Rahmen unseres kreativen Handelns auch **Begegnungen mit älteren Menschen** mit der Zielsetzung des Generationendialoges fördern.
- Das Aufnehmen einer **Musik-CD**.
- Im Rahmen des sozialen Lernens möchten wir die Methode des **Playback-Theaters** nutzen, bei dem die theaterbegeisterten Mitarbeiter/innen im Team für die Kinder Geschichten nachspielen, die von den Kindern erzählt werden). Dabei können die Kinder bei schwierigen Situationen Lösungsvorschläge machen, die dann direkt auf der Bühne umgesetzt werden.

Gründe, warum wir einen theaterpädagogischen Schwerpunkt setzen möchten:

Kita mit Theater-Schwerpunkt
als Ort des theaterpädagogischen
Experimentierens und
Reflektierens

„Kita-macht-Theater!“
Erfahrungen sammeln und
weitergeben für eine
theaterpädagogische
Methodenvielfalt in der Kita

Ziele:

- Kinder in den Genuss der theaterspezifischen Fähigkeiten zu bringen
- Geschichten der Bibel mit allen Sinnen erfahrbarer machen
- Weitergabe der Kulturtechnik „Theater“ in dem Entwicklungsfenster des Elementaralters, in dem viel Interesse und Offenheit bei den Kindern dafür besteht,
- Größere Nutzung der Ressource „Theaterpädagogik“
- durch stärkere Erprobung und gemeinsame Reflektion von Theatermethoden im Elementarbereich
- Schaffung eines „Ortes des ExpertInnen-Wissens für Theaterpädagogik“ zur stärkeren Ausbildung von PädagogInnen für diesen Bereich
- Theater dient als Brücke für das gegenseitige Verständnis zwischen unterschiedlichen Menschen mit ihren vielfältigen Sichtweisen und Kulturen.